

KULTUR.
LEBEN.
GLEICH-
BERECHTIGT.

KULTUR • LEBEN • GLEICHBERECHTIGT

FRAUEN 
KULTURRAT
MANNHEIM²

STADT MANNHEIM²

DER FRAUENKULTURRAT

- Frauen sind im kulturellen Leben immer noch stark unterrepräsentiert, beschränkt anerkannt und arbeiten unter prekären Rahmenbedingungen.
- 2002 konstituierte sich auf Initiative der damaligen Frauenbeauftragten der Stadt Mannheim Ilse Thomas und des damaligen Kulturdezernenten und jetzigen Oberbürgermeisters Herrn Dr. Peter Kurz der FrauenKulturRat, um die Gleichstellung von Frauen und Männern im Bereich Kultur voranzubringen.

FRAUEN
KULTUR
FÖRDERN

DER FRAUENKULTURRAT....

- ...ist eigenständiges Gremium und bundesweit einzigartiges Modell.
- ...gibt Anstöße zur Verwirklichung der Chancengleichheit in allen kulturellen Bereichen, um Strukturen des Mannheimer Kulturlebens nachhaltig zu verändern.
- ...ist Drehscheibe eines Netzwerkes, das sich mit den zeitgemäßen geschlechterspezifischen Werten auseinandersetzt und Frauen aller Kulturen, Lebensphasen und sonstigen biographischen Merkmalen zu Wort kommen lässt.

FRAUEN
KULTUR
VERMITTELN

KULTURVERSTÄNDNIS

Der FrauenKulturRat vertritt ein breites Kulturverständnis:

- (Institutionell) verankerte Formen der Kunst und Kultur
- Soziokultur im weiteren Sinne, d.h. gesellschaftliches Handeln, über das sich unter anderem städtische und ländliche soziale Räume, Genderidentitäten und/oder Gruppen definieren und abgrenzen
- Formen des Kulturkontakts und Kulturtransfers, (interkulturelle) musische und kulturelle Bildung sowie die Transkulturalität rücken in den Fokus.

FRAUEN
KULTUR
VERSTEHEN

ZWECK UND ZIELE DES FRAUENKULTURRATS

- Verankerung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern im Kultur- und Kunstbereich gemäß Artikel 3. Abs. 2 GG in der Fassung von 1994
- Einfluss auf alle kulturpolitischen Entscheidungen und auf das gendersensible kulturelle Leben in Mannheim

FRAUEN
KULTUR
SCHAFFEN

AUFGABEN UND ZIELE DES FRAUENKULTURRATS

- Eigenständige Aktivitäten und Aktionen, die Frauen sichtbar machen
- Unterstützung und Bündelung geschlechtsspezifischer Sichten auf das kulturelle Leben der Stadt
- Schaffung und Förderung von Begegnungsräumen
- Austausch zwischen den Generationen und Ermutigung zur Mitwirkung und Beteiligung bei kulturellen Prozessen, die die Stadtkultur prägen

FRAUEN
KULTUR
ZEIGEN

AUFGABEN UND ZIELE DES FRAUENKULTURRATS

- Geschlechtergerechte Zuordnung von Mitteln und sonstigen Ressourcen
- Einsatz für eine geschlechtsspezifisch ausgewogene Besetzung von relevanten Gremien innerhalb der Stadtkultur
- Beitrag für das kulturelle Leben aller Einwohner*innen der Stadtgesellschaft und der Metropolregion Rhein-Neckar

FRAUEN
KULTUR
FORDERN

HELENE-HECHT-PREIS

Um die historischen und gegenwärtigen Leistungen von Frauen im Kulturbereich sichtbar zu machen, verleiht die Stadt Mannheim alle zwei Jahre über den FrauenKulturRat den Helene-Hecht-Preis.

- Sensibilisierung der breiten Öffentlichkeit für die künstlerische Arbeit und die kulturellen Leistungen von Frauen
- Zeichensetzung für die Chancengleichheit in der Kunst- und Kulturszene
- Dotierung 3.000 Euro



KULTUR · LEBEN · GLEICHBERECHTIGT



MITGLIEDER
DES

FRAUEN-
KULTUR-
RATS

STADT MANNHEIM ²

MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

Unternehmerin mit der Waldkirch KG Verlag Druck Agentur

- Studium zur Diplom-Übersetzerin
- Seit 1992 als selbstständige Unternehmerin tätig
- Vielfach ehrenamtlich aktiv
- Zuletzt von 2001-2015 Vizepräsidentin der IHK Rhein-Neckar



**BARBARA
WALDKIRCH**

MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

Music Commission Mannheim der mg:gmbh

- Studium in Kultur- und Medienmanagement
- 2011 Übernahme der Stelle der Beauftragten für Musik und Popkultur beim Kulturamt der Stadt Mannheim
- 2012 Beteiligung an der Gründung des Bandförderprogramms „Bandsupport Mannheim“



**BERIL
YILMAM**

MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

Oberstudiendirektorin a.D., Dipl. Hdl.

- Arbeitsschwerpunkte:
Duale Ausbildung, Schule-Beruf,
Inklusive Beschulung, Integration von
Zugewanderten, Qualitätsmanagement
in Schulen
- Ehrenamtliches Engagement:
Deutsch-französische Vereinigung,
Bildungswerk Weilau e.V. und
Kultur@Home e.V.



MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

**Leiterin des Jugendkulturzentrums
forum und Projektleitung des
Kurzfilmfestivals GIRLS GO MOVIE**

- Medien- und Kommunikationswissenschaftlerin
- Stellvertretende Sprecherin des Film Council Rhein- Neckar
- Freiberufliche Dozentin und Moderatorin mit einem Schwerpunkt auf Film und Medien



**DR.
KATHRIN
LÄMMLE**

MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

Professorin für Romanische Sprach- und Medienwissenschaft am Romanischen Seminar der Universität Mannheim

- Studium der Romanischen Philologie in Salzburg und Coimbra
- Wirkung an den Universitäten Passau und Heidelberg sowie in Kulturbetrieben
- Seit 2015 Prorektorin Universität Mannheim für Forschung bzw. Infrastruktur, Chancengleichheit und wissenschaftlichen Nachwuchs
- Seit 2017 Vorsitzende des Hochschulrates der Hochschule Mannheim

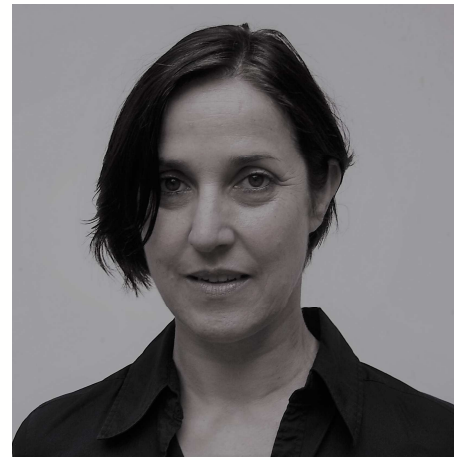


**PROF. DR.
EVA MARTHA
ECKKRAMMER**

MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

Freie Regisseurin, Produzentin und Dozentin

- Studium der Theaterwissenschaften an der Universität Köln
- Regieassistentin am Schauspiel Köln
- 2000 bis 2009 Gründung und Leitung INTEATA Köln
- 2010-2015 Künstlerische Leiterin des Theaterhauses TiG7 in Mannheim
- Seit Spielzeit 2016/17 Künstlerische Leitung und Geschäftsführung des Theaterhauses G7



**INKA
NEUBERT**

MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

Matchbox – das wandernde Kunst- und Kulturprojekt Kulturbüro der Metropolregion Rhein-Neckar

- Studium Geschichte und Deutsche Literatur in Berlin sowie Dramaturgie in Frankfurt am Main und Stockholm
- 2012-2015 Schauspieldramaturgie Nationaltheater Mannheim sowie Festival dramaturgin der 18. Internationalen Schillertage
- Freie Tätigkeit im Bereich Autorentheater und Performance sowie als Moderatorin von Künstlergesprächen bei diversen Festivals und Projekten



**LEA
GERSCHWITZ
(GAST)**

MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

Regisseurin, Schauspielerin und Theaterpädagogin

- Diverse Theater-Ensembles in Italien
- Seit 1994 in Mannheim
- Mitbegründerin der Künstlerinitiative Laboratorio17: zahlreiche Kunstprojekte im Mannheimer Stadtteil Jungbusch
- Fokus auf Bürgerbeteiligung und auf das Entstehen interkultureller Begegnungsräume



**LISA
MASSETTI
(GAST)**

MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

Regionalsprecherin der Bücherfrauen Rhein-Neckar e.V.

- Arbeit im Verlagswesen
- Ehrenamtliche Tätigkeit für die Bücherfrauen Rhein-Neckar:
 - Organisation von monatlichen Veranstaltungen
 - Pflege und Erweiterung regionaler Netzwerke und Kooperationen
 - Überregionale Social Media Koordinatorin



**INKA
BANKWITZ
(GAST)**

MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

**Leiterin der Theaterakademie Mannheim,
Regisseurin und Schauspielpädagogin**

- Dozentin für darstellendes Spiel und Regie an der Universität Landau
- Unterricht an der Theaterwerkstatt Heidelberg
- Inszenierungen:
 - Sommerproduktionen im Felina-Areal
 - Weihnachtsmärchen am Theater Felina-Areal
 - beides gespielt von Schüler*innen der Theaterakademie Mannheim



**SILVANA
KRAKA**

MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

In den Reiss-Engelhorn-Museen als Direktorin in der rem|gGmbH für die Stiftungsmuseen zuständig.

- Selbständige Tätigkeit als Inhaberin eines Groß- und Einzelhandels im Textil- und Kunstgewerbe in Bonn
- 1996 Promotion in Kunstgeschichte
- Aktuell Vorstandsmitglied in allen drei Stiftungen der Reiss-Engelhorn-Museen – Curt-Engelhorn-Stiftung, Brombeeren-Stiftung und Bassermann-Kulturstiftung



**DR. SUSANNE
WICHERT**

MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

**Geschäftsführerin im Cinema Quadrat,
Mannheims kommunalem Kino für
aktuelle und klassische Filmkunst**

- Gestaltung monatlicher Filmschwerpunkte und wiederkehrender Reihen
- Aufspüren gesellschaftsrelevanter Themen
- Gestaltung eines anspruchsvollen Programms



MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

Professorin für Soziale Arbeit und Integrationsmanagement an der Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM) in Mannheim

- Studium der Erziehungswissenschaft und der Erwachsenenbildung und Personalentwicklung
- Promotion am Lehrstuhl Politologie der Freien Universität Berlin
- Seit 1992 Führungspositionen in der Nachwuchsförderung
- Mitglied im Kuratorium TECHNOSEUM in Mannheim



**PROF. DR.
WERA
HEMMERICH**

MITGLIEDER DES FRAUENKULTURRATS

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Mannheim

- Studium der Kulturwissenschaften und der Ästhetischen Praxis in Hildesheim
- Forschung und Lehre zu Feminismus, Rassismus und kultureller Integration
- EU-Projektmanagerin und Bildungsreferentin in der Erwachsenenbildung
- Expertin für Migration, Gender, Integration, interkulturelle Kompetenzen sowie kreative Schreibwerkstätten



CLUB DER
UNMÖGLICHEN
FRAGEN

KULTUR • LEBEN • GLEICHBERECHTIGT

FRAUEN



KULTURRAT

MANNHEIM²

MITMACHEN!

N T M

CLUB DER
UNMÖGLICHEN
FRAGEN

?

NATIONALTHEATER MANNHEIM

EIN PROJEKT DES
FRAUENKULTURRATS

In Kooperation mit dem
Nationaltheater und der
Gleichstellungs-
beauftragten der Stadt
Mannheim

STADT MANNHEIM

CLUB DER UNMÖGLICHEN FRAGEN FRAUENPERSPEKTIVEN VERSUS PERSPEKTIVEN DER FRAUEN

Die (welt-)gesellschaftlichen (Fehl-)Entwicklungen fordern Frauen immer wieder heraus, ihre gesamtgesellschaftliche (Zwangs-)Positionierung neu auszuhandeln und sich für eine geschlechtergerechte, soziale, politische und kulturelle Denk- und Handlungskultur einzusetzen.

Dabei verlangen viele Fragen nach Antworten wie z.B.:

- Wie frei sind Frauen tatsächlich?
- Was bedeutet für Frauen Sicherheit?
- Ist männlicher Feminismus ein Widerspruch?
- Welche Vorbilder haben junge Frauen in der Berufswahl?

VIELFALTS-KULTUR
WERTE-KULTUR
BILDUNGS-KULTUR

CLUB DER UNMÖGLICHEN FRAGEN FRAUENPERSPEKTIVEN VERSUS PERSPEKTIVEN DER FRAUEN

Mit dem Dialogformat wird ein Impuls in der Mannheimer Stadtgesellschaft gesetzt und die Auseinandersetzung mit essentiellen Fragestellungen und kontroversen Thesen zum Thema Frauenleben gefördert.

Vorgesehen sind:

- Kritische Diskussionen
- Aktiv-zuhörende Stadtpersönlichkeiten
- Brot und Spiele

Dabei wird der Wahrheitsgehalt vieler Behauptungen live im Internet geprüft.

DEMOKRATIE-KULTUR
REFLEXIONS-KULTUR
KONSUM-KULTUR

CLUB DER UNMÖGLICHEN FRAGEN

Sicherheits-Kultur:
Zur Geschichte eines
postfaktischen Diskurses

09.11.2017



CLUB DER UNMÖGLICHEN FRAGEN

Sicherheits-Kultur:
Zur Geschichte eines
postfaktischen Diskurses

09.11.2017

CLUB DER UNMÖGLICHEN FRAGEN

Konsum-Kultur:
Was hat Frauenarmut mit
Ihrem Konsum zu tun?

14.12.2017

A group of people, mostly seen from the back, are standing in a line in a gallery or museum. They are looking at a display on the wall. The room has a high ceiling with exposed pipes and a warm, orange-toned light. The people are dressed in casual winter clothing like sweaters and jackets.

CLUB DER UNMÖGLICHEN FRAGEN

Konsum-Kultur:
Was hat Frauenarmut mit
Ihrem Konsum zu tun?

14.12.2017